Der Spiritus asper wird bisweilen durch – über dem Buchstaben geschrieben, der Spiritus lenis praktisch ignoriert.⁵ Iota adscripta werden nicht verwendet.

Nomina sacra: Für P. Bodmer VII (Judasbrief) kann folgende Auflistung erfolgen: $\Theta\Sigma$, ΘY^2 , $\Theta\Omega^2$, Π PI, $K\Sigma^2$, KY^3 , KN, IHY^4 , IHN, $XP\Sigma$, XPY^4 , Π NA, Π NTI, ANOI, $EN\Omega X$, $MIXAH\Sigma$ für P. Bodmer VIII (Petrusbriefe) diese: $\Theta\Sigma^6$, ΘY^{25} , $\Theta\Omega^3$, $\ThetaE\Omega$, ΘN^8 , ΔYMI , Π AP, Π T Σ , Π TPA, $K\Sigma^3$, KY^{11} , KYPIOY, $K\Omega$, KN^3 , $IH\Sigma$, IHY^{16} , IY^2 , $XP\Sigma^4$, XPY^{21} , $XP\Omega^2$, XPN^2 , INA^2 , $IIN\Sigma^3$, IINAI, IINI, $IINTI^2$, IINATI- $KO\Sigma$, $IINATIKA\Sigma$, $N\Omega E$. Es kann auch abgekürzt und überstrichen werden, wenn es sich um kein Nomen sacrum handelt (z.B.: ANOI [P. Bodmer VII, Seite 63 Zeile 01]). Nomina sacra können auch ausgeschrieben und überstrichen werden, wie z.B. $EN\Omega X$, $MIXAH\Sigma$, $N\Omega E$. Die Abkürzungen sind z.T. unterschiedlich, was zumindest darauf schließen läßt, daß der Kopist kein einheitliches System verwendete.

Die Schrift kann als eine zur Kursive neigende semiliterarische Unziale bezeichnet werden, bei der Juxtapositionen die Regel sind, echte Ligaturen jedoch nicht vorkommen. Der Buchstabe Ψ erinnert an ein koptisches \uparrow .

- P. Bodmer VII und VIII sind Teil eines »Sammelkodex« christlicher Schriften:
- 1. Protoevangelium des Jakobus (P. Bodmer V); Paginierung 1-49.
- 2. Eine apokryphe Korrespondenz des Apostels Paulus an die Korinther (P. Bodmer X); Paginierung: 50-[57].
- 3. 11. Ode Salomos (P. Bodmer XI); Paginierung: [57]-62.6
- 4. Judasbrief des NT (P. Bodmer VII); Paginierung 62-68.
- 5. Osterhomilie des Melito (P. Bodmer XIII); hier beginnt eine neue Paginierung: [1]-63.
- 6. Hymnus (P. Bodmer XII); Paginierung: 64.
- 7. Apologie des Phileas (P. Bodmer XX); Paginierung [129-146?]; von der Paginierung erhalten sind nur S. 133, S. 135 und S. 136.
- 8. Psalm 33 und 34; Paginierung: [147-151?].
- 9. 1. und 2. Petrusbrief des NT (P. Bodmer VIII); Paginierung: [1]-36.

Es ist jedoch nicht völlig geklärt, ob wir tatsächlich einen einzigen Codex vor uns haben oder, was die Paginierung andeutet, die Apologie des Phileas nachträglich zu diesem Codex hinzugefügt wurde.⁷

Die neun Einheiten stammen nicht vom selben Schreiber. P. Bodmer VII und VIII sind jedoch eindeutig demselben Schreiber zuzuordnen.⁸

Inhalt: P. Bodmer VIII = 1 und 2 Petr; P. Bodmer VII = Judas.

⁵ Vgl. Bibl Bod II: 711-715.719-721.733-738.

⁶ Verschrieben für 61; ein Fehler, der auf den folgenden Seiten fortgeführt wird.

⁷ Vgl. K. Junack/ W. Grunewald 1986: 18.

⁸ Vgl. Bibl Bod II: 712.